

UNTERNEHMEN FÜR DIE REGION

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

im vergangenen Monat ist viel geschehen, denn UfdR feierte sein drei jähriges Bestehen! Zu diesem Anlass präsentiert sich der Verein mit einem neuen Webauftritt und startet die Kampagne "[Regional Engagiert](#)". Damit geben wir Ihnen die Möglichkeit, Ihren Einsatz durch den Eintrag in unserer Landkarte des Engagements für Ihre Mitmenschen, Mitarbeiter und Kunden sichtbar zu machen. Innovative Projekte zeichnen wir mit der Verleihung des Siegels "Regional Engagiert" aus.

Wir freuen uns über das Gute Beispiel des Monats, die I.K. Hofmann GmbH sowie das Interview mit Angela Papenburg, Geschäftsführerin der GP Günter Papenburg GmbH und Gründungsmitglied von Unternehmen für die Region e.V..

Wie gewohnt finden Sie am Ende des Newsletters wieder einige interessante Veranstaltungshinweise und Termine für den kommenden Monat. Besonders hervorheben möchten wir dabei die Veranstaltung "Die Zukunft der Arbeitswelt 4.0.: Der Mensch bleibt im Mittelpunkt" in Mechernich auf der Frau Andrea Nahles, Bundesministerin für Arbeit und Soziales, spricht.

Viel Spass bei der Lektüre wünscht

Tina Weber

Leiterin der Geschäftsstelle
Unternehmen für die Region e.V.

Aktuelles aus dem UfdR Netzwerk

Deutscher Engagementpreis 2015: Online-Abstimmung für den Publikumspreis gestartet

Unser Kooperationspartner Deutscher Engagementpreis hat seit dem 15.09.2015 das Voting für die diesjährige Auszeichnung gestartet. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu aufgerufen, bis zum 31. Oktober über bereits ausgezeichnete engagierte Menschen und Projekte abzustimmen. Auch drei der Gewinner unseres Wettbewerbs Mein Gutes Beispiel 2015, Peter Backwaren OHG aus Essen, die GAG Immobilien AG aus Köln, sowie der Verein Beckumer Industrie e.V. glänzen weiterhin mit ihrem gesellschaftlichen Engagement und sind deshalb für den Preis nominiert.



DEUTSCHER
ENGAGEMENT
PREIS

Geben Sie diesen Unternehmen [hier](#) Ihre Stimme, damit sie ihre großartigen Projekte fortsetzen können.

Bertelsmann Stiftung: Umfrage "Verantwortungsvolles Unternehmertum und soziale Innovation" läuft

| **BertelsmannStiftung**

Die Bertelsmann Stiftung möchte im Rahmen ihres Projektes „Verantwortungsvolles Unternehmertum und soziale Innovationen“ zum Reinhard Mohn Preis 2016 herausfinden, welche Rolle Unternehmen bei sozialen Innovationen spielen. Teilen Sie Ihr Wissen und Ihre Ideen und nehmen Sie an der Umfrage teil. Alle Informationen und den Link zur Umfrage gibt es [hier](#).

CSR Praktikum in der Geschäftsstelle des Unternehmen für die Region e.V. in Berlin

Wir suchen ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt für 3-6 Monate Verstärkung für unser Team in Berlin.

Dein Aufgabenbereich:

- Recherchetätigkeiten und Konzeptentwicklungen für neue Projekte
- Mitwirken bei Sitzungen und Veranstaltungen
- Redaktionelle Arbeiten (Newsletter, Website, Broschüren etc.)



Es erwartet dich ein moderner Arbeitsplatz im Herzen von Berlin und ein ambitioniertes Team. Mehr Informationen gibt es [hier](#).



Das gute Beispiel im August:

I.K. Hofmann – Stadtteilpatenschaft Nürnberg Langwasser



Personal Hofmann gehört zu den top 10 Personaldienstleistern in Deutschland und setzt soziales Engagement vielfältig um. Heute möchten wir Ihnen ihr Projekt „Übernahme der Stadtteilpatenschaft für Nürnberg Langwasser“ vorstellen. Insgesamt gibt es in Nürnberg sechs solcher Patenschaften mit dem Ziel, die Stadtteile für seine Bewohner attraktiver zu machen.

Doch warum gerade dieser Stadtteil? Der Grund ist einfach: In Langwasser sind die Hauptverwaltung und eine Niederlassung des Unternehmens angesiedelt. Außerdem fühlt sich die Unternehmerin Ingrid Hofmann persönlich mit dem Ort verbunden, da sie bereits seit 15 Jahren dort lebt.

Das Unternehmen unterstützt verschiedene lokale soziale Projekte mit Geldspenden und der Bereitstellung seiner Mitarbeiter um sich persönlich einzubringen. Die Patenschaft läuft nun bereits seit März 2014. Demole wurden gemeinsam mit

Drei Fragen an:

**Frau Papenburg, Geschäftsführerin der GP GP Günter Papenburg AG
und Sprecherin der Verantwortungspartner für die Region Halle**



Frau Papenburg, Sie sind Geschäftsführerin der GP Günter Papenburg GmbH, Mitgründerin des Unternehmen für die Region e.V. und Sprecherin der Verantwortungspartner-Region Halle.

1. Was hat Sie dazu bewegt, die regionale Unternehmen für die Region Geschäftsstelle in Halle zu eröffnen?

Mit der Eröffnung einer Anlaufstelle für die Belange von engagierten Unternehmen in unserer Region können wir aktiv die Vernetzung voranbringen. Ein Vorteil ist die zentrale Lage in der Innenstadt, wodurch die Wahrnehmung von CSR-Aktivitäten in der Gesellschaft z.B. durch Terminankündigungen im Schaufenster und Plakatpräsentationen in den Räumen gesteigert wird. Weiterhin dient die Geschäftsstelle dem Arbeitskreis SCHULEWIRTSCHAFT und anderen Netzwerkpartnern für Besprechungen, Workshops und Informationsveranstaltungen.

2. Was hat sich durch die Arbeit der Verantwortungspartner Halle in Ihrer Region verändert und was wird sich künftig – auch durch die neue Geschäftsstelle und die Verstetigung des Engagements – weiter bewegen?

Für unsere Region und die Arbeit der Verantwortungspartner ist es sehr wichtig, die Vernetzung zu intensivieren und gemeinsames Handeln effektiv zu gestalten. Die Mitarbeit einzelner Unternehmensvertreter in unterschiedlichen Gremien und Beiräten macht den Austausch von Informationen transparent und bietet große Synergien. Projekte können effizienter durchgeführt und Ressourcen sinnvoller eingesetzt werden.

3. Was raten Sie Verantwortungspartner-Regionen, die ebenfalls eine lokale Geschäftsstelle oder einen ähnlichen regionalen Ankerpunkt planen, um ihr Engagement zu verstetigen?

Zunächst einmal ist es wichtig, Räumlichkeiten zu finden, die zentral oder gut erreichbar sind. Ausreichend Platz für Treffen von bis zu 20 Personen ermöglichen flexible Veranstaltungsformate. In unserem Fall stellt die GP Günter Papenburg Unternehmensgruppe die Räume kostenfrei zur Verfügung und hat auch die notwendige Ausstattung übernommen. Natürlich muss man sich über Öffnungszeiten und Besetzung Gedanken machen, sofern keine verstetigte Organisationsstruktur vorhanden ist. Das ist unser größtes Problem, sodass die Zukunft zeigen wird, ob eine entsprechende Aufmerksamkeit und Akzeptanz erreicht wird.



CSR Termine für die Region:

Wir sammeln für Sie Seminare, Kongresse, Vorträge und weitere interessante Termine rund um das Thema CSR im Mittelstand. Sie möchten, dass wir auch Ihre Veranstaltung in unserem Newsletter berücksichtigen? Dann schreiben Sie uns an!

21. Oktober 2015, Fachkongress "Bürgerschaftliches Engagement fördern – kommunale Strategien für die Zukunft", Lünen

Mit dem Fachkongress »Bürgerschaftliches Engagement fördern – kommunale Strategien für die Zukunft« hat das Familienministerium NRW eine Plattform für den landesweiten Erfahrungsaustausch geschaffen. In diesem Jahr findet der Fachkongress am 21. Oktober 2015 in Lünen statt. Gemeinsam mit dem »Kommunen-Netzwerk: Engagiert in NRW« soll während der eintägigen Veranstaltung die Vielfalt der lokalen Engagementlandschaften in NRW auf unterschiedliche Weise sichtbar und erlebbar gemacht werden.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

26. Oktober 2015, "Die Zukunft der Arbeitswelt 4.0.: Der Mensch bleibt im Mittelpunkt", Mechernich/ Nordeifel

Im Rahmen der Fachkräftewoche vom 26.10 - 01.11.2015 mit Veranstaltungen in ganz Deutschland spricht Frau Andrea Nahles, Bundesministerin für Arbeit und Soziales zum Thema "Die Zukunft der Arbeitswelt 4.0.: Der Mensch bleibt im Mittelpunkt". Anschließend folgt eine Podiumsdiskussion mit Frau Nahles, dem Präsidenten des Zentralverband des Deutschen Handwerks Herrn Dr. Wollseifer und weiteren TeilnehmerInnen zum Thema "Die Zukunft der Arbeitswelt 4.0.: Mittelstand - Mensch - Region".

Anmelden können Sie sich per EMail an info@vr-banknordeifel.de oder telefonisch unter: 02445/95020.

Weiter Informationen finden Sie [hier](#).

12./13. November 2015, 1. Deutscher CSR Kommunikationskongress, Osnabrück

Die gelungene Kommunikation von Verantwortung, aber auch Verantwortung innerhalb der Kommunikation sind unabdingbar für den Unternehmenserfolg.

Der Kongress richtet sich an CSR-Manager und Kommunikationsmanager aus kleinen und mittelständischen Unternehmen sowie Großunternehmen, Konzernen und Vertreter aus Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Lehre. Melden Sie sich an und sichern sich den Zugang zu spannenden Antworten, Workshops und interessanten Kontakten zu CSR-Kommunikation, die auch Ihr Unternehmen voranbringen werden.

Weiter Informationen finden Sie [hier](#).



Impressum

Unternehmen für die Region e. V.
Leipziger Straße 124 | 10117 Berlin | Germany
Telefon: +49 30 31987050 53 | E-Mail: info@ufdr.de | www.unternehmen-fuer-die-region.de

Unternehmen für die Region ist ein gemeinnütziger Verein, eingetragen beim Amtsgericht Gütersloh im Vereinsregister 1499.

Der Sitz der Geschäftsstelle ist Berlin.

Vorstand: Dirk Stocksmeier (Vors.), Birgit Riess (stv. Vors.), Lutz Frischmann, Kirsten Hirschmann, Ralf Zastra

Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.